

Deutsch

ME2119

SEITE 1 SEITEN 3

ALISSAH THREADS

knowMETM

BY mimi g

1-800-782-0323

SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

@alissahthreads

15 SCHNITTEILE

1 OBERES VORDERTEIL - A

2 OBERES RÜCKENTEIL - A

3 UNTERES VORDERTEIL - A

4 UNTERES RÜCKENTEIL- A

5 VORD. BAND - A

6 RÜCKW. BAND- A

7 SCHULTERTRÄGER - A

8 VORD. RÜSCHE - A

9 RÜCKW. RÜSCHE- A

10 SCHLAUFE - A

11 VORDERTEIL - B

12 RÜCKENTEIL - B

13 TASCHE - B

14 TUNNEL - B

15 VORLAGE FÜR GUMMIBAND – B

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

TOP A

TEILE:1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

150CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEMSSM

EINLAGE

TEILE:5 6

150CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSENKSS ML

SHORTS B

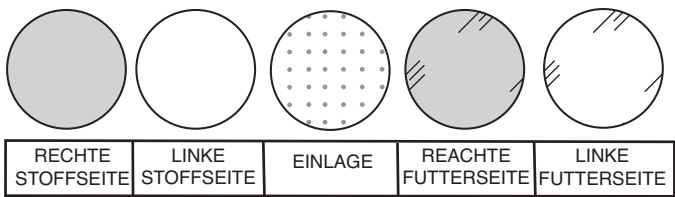
TEILE:11 12 13 14

150CM
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSENXL XXL

© 2025 KnowMe® an IG Design Group Americas, Inc. brand. Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

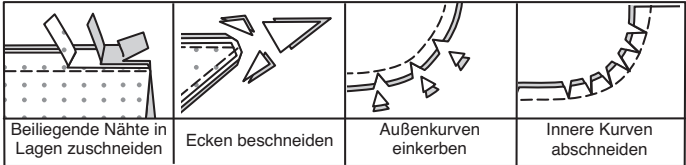
WWW.Simplicity.com IG Design Group Americas Inc. Atlanta, GA. 30342 USA IG Design Group BV 7903 AK Hoogeveen Netherlands. Manufactured in USA sewdirect@dga-intl.com

NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN.

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

GLOSSAR DER NÄHMETHODEN

Die fettgedruckten Nähtmethoden werden im Folgenden definiert:

EINREIHEN– Lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.

IN DER RILLE NÄHEN - Nähen Sie auf der AUSSENSEITE des Kleidungsstücks in der durch die Naht gebildeten Rille. Achten Sie darauf, dass Sie alle darunter liegenden Lagen mit der Naht erfassen.

UNTERSTEPPEN– Bügeln Sie den Besatz und die Naht vom Kleidungsstück weg und nähen Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht.



SCANNEN SIE DEN
QR-CODE FÜR EIN
SCHRITT-FÜR-
SCHRITT-VIDEO-
TUTORIAL



@alissahtheads

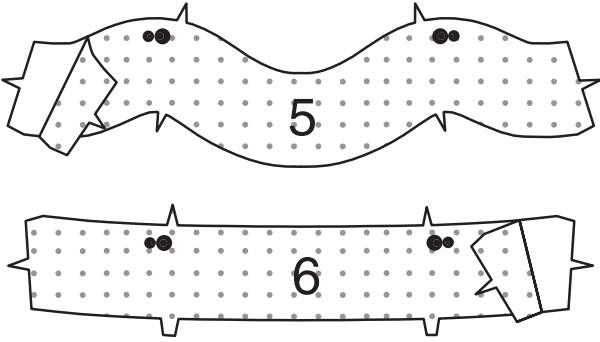
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

NÄHANLEITUNGEN

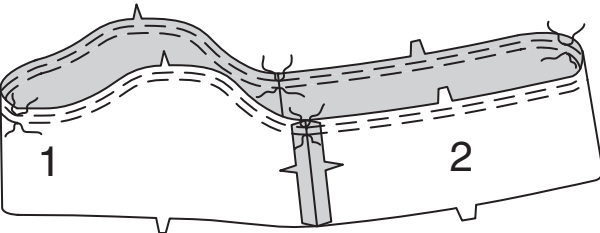
TOP A
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des VORD. BANDES (5) und RÜCKW. BANDES (6). Befestigen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

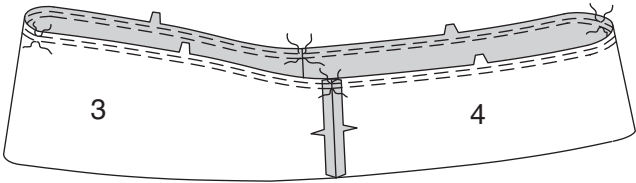


VORDER- UND RÜCKENTEIL

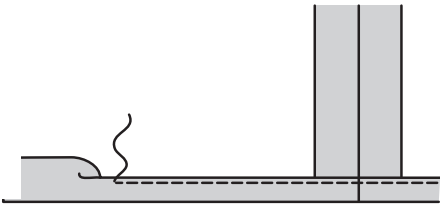
Stecken Sie das OBERE VORDERTEIL (1) RECHTS AUF RECHTS an den Seitenkanten auf das OBERE RÜCKENTEIL (2), sodass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. **REIHEN** Sie die Oberkante **EIN**, dabei unterbrechen Sie die Stiche an den Mitten und Nähten.



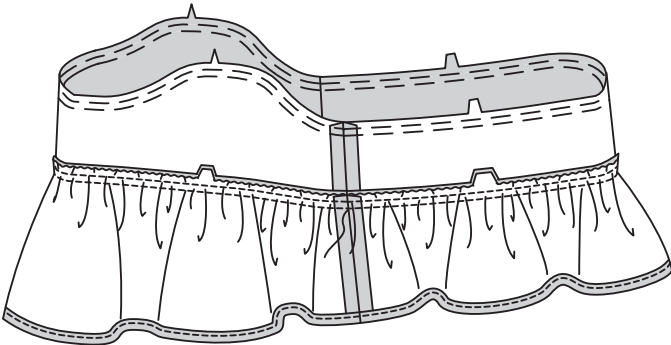
Stecken Sie das UNTERE VORDERTEIL (3) an den Seitenkanten RECHTS AUF RECHTS auf das UNTERE RÜCKENTEIL (4), so dass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. **REIHEN** Sie die Oberkante **EIN**, dabei unterbrechen Sie die Stiche an den Mitten und Nähten.



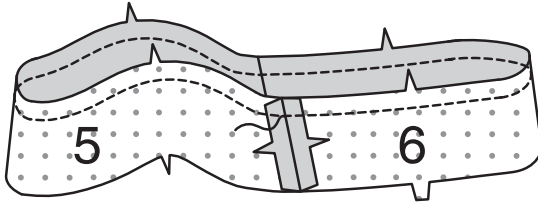
Bügeln Sie die 1.5 cm Saumzugabe nach oben. Um einen schmalen Saum zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.



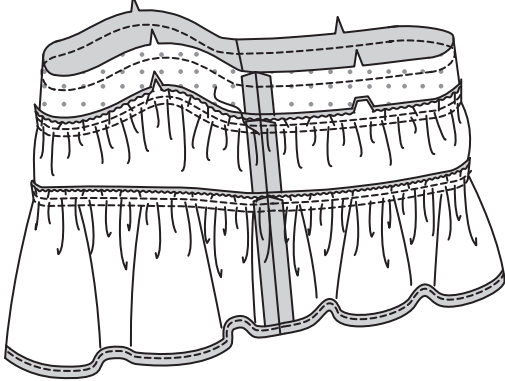
Stecken Sie die untere Kante des oberen Tops auf die obere Kante des unteren Tops RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind und ziehen Sie dabei die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum oberen Top hin.



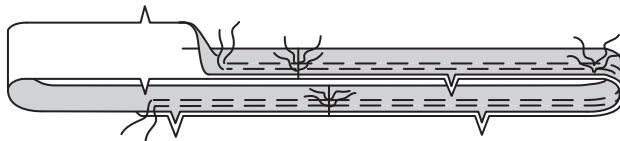
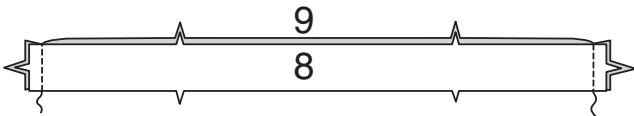
Stecken Sie das das VORD. BAND (5) auf das RÜCKW. BAND (6) RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie mit der Maschine knapp 1.5 cm von der oberen Kante des Bandes entfernt.



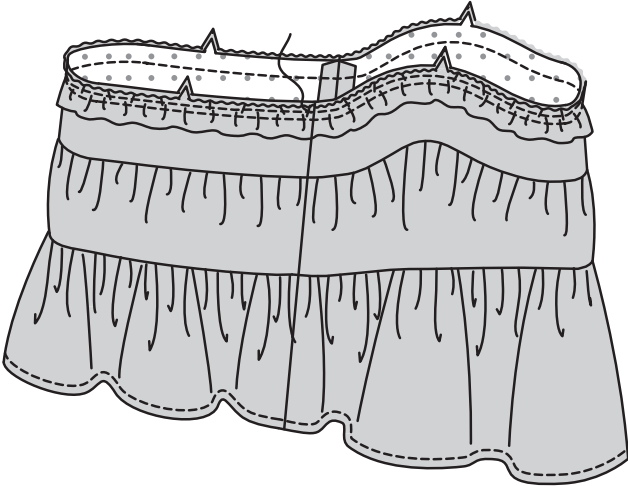
Stecken Sie die untere Kante des Bands auf die obere Kante des oberen Tops RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind und ziehen Sie dabei die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht. Bügeln Sie die Naht zum Band hin und bügeln Sie das Band nach außen.



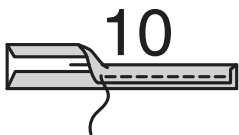
Stecken Sie die VORD. RÜSCHE (9) auf die RÜCKW. RÜSCHE (8) RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Falten Sie die Rüsche der Länge nach in der Mitte LINKS AUF LINKS. **REIHEN** Sie die eingekerbte Kante **EIN**, unterbrechen Sie die Stiche an den Mitte und Nähten.



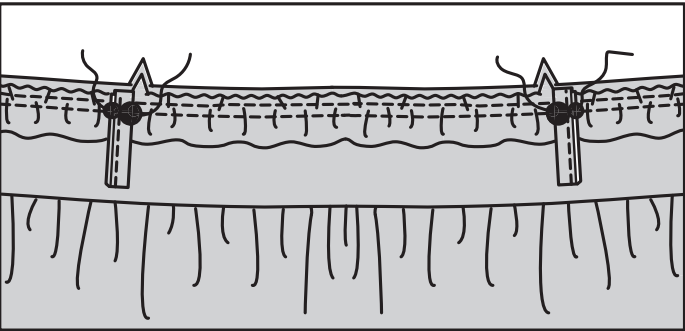
Stecken Sie die Rüsche auf die obere Kante des Bandes RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind und ziehen Sie dabei die Kräuselnähte nach oben, damit sie passen. Nähen Sie.



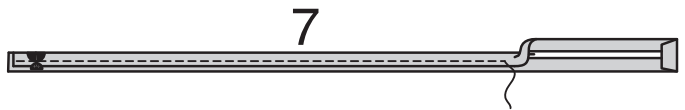
Für jede Schlaufe bügeln Sie unter 6 mm an den langen Kanten von SCHLAUFE (10). Falten Sie die Schlaufe der Länge nach zur Hälfte und bringen Sie die gebügelten Kanten zusammen. Nähen Sie.



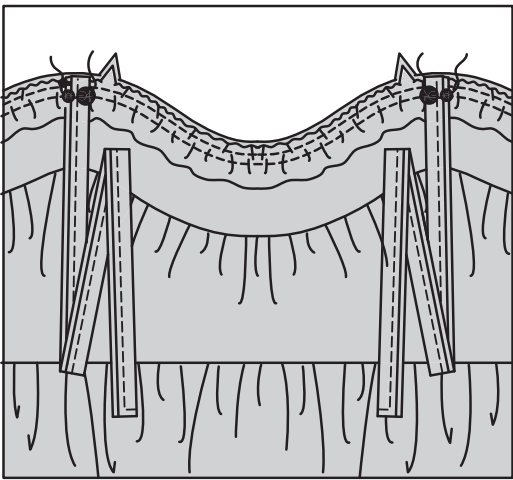
Falten Sie die Schlaufe in der Hälfte und bringen Sie die Enden zusammen. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Schlaufe auf das rückw. Band (über die Rüsche), wobei die kleinen und großen Punkten übereinstimmen. Heften.



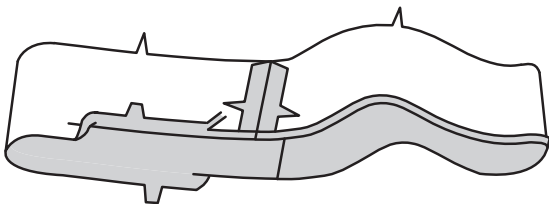
Um optionale Schulterträger anzufertigen, bügeln Sie unter 6 mm an den langen Kanten und dem nicht markierten Ende des SCHULTERTRÄGERS (7). Falten Sie den Schulterträger der Länge nach zur Hälfte und bringen Sie die gebügelten Kanten zusammen. Nähen Sie die lange Kante und das Ende.



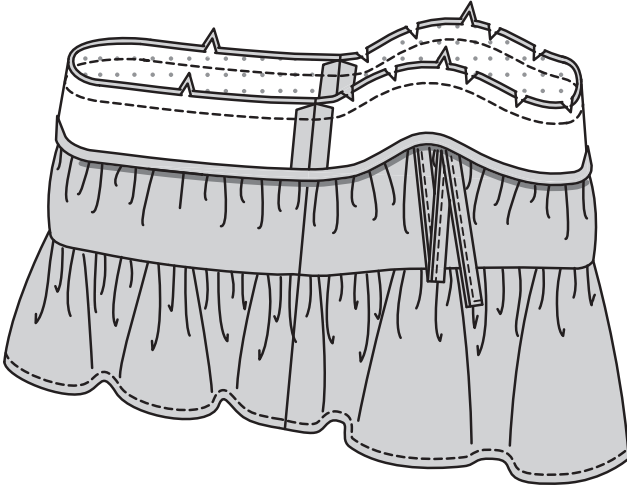
Stecken Sie die Träger auf der AUSSENSEITE an das vord. Band (über die Rüsche), wobei die kleinen und großen Punkten übereinstimmen. Heften.



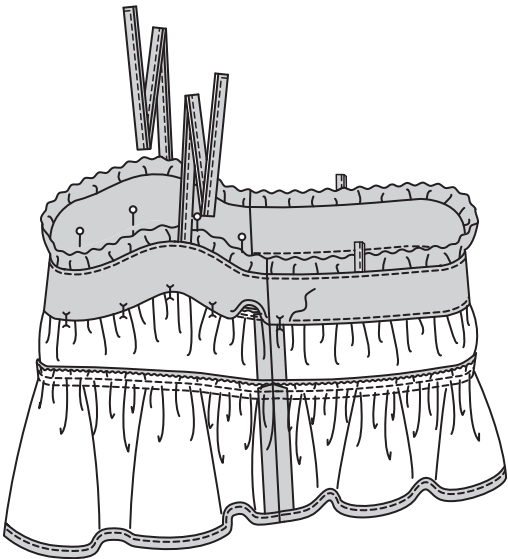
Nähen Sie den Besatz des vord. Bandes an den Besatz des rückw. Bandes an den Seitenkanten, wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der unteren Kante des Bandes. Beschneiden Sie auf 6 mm.



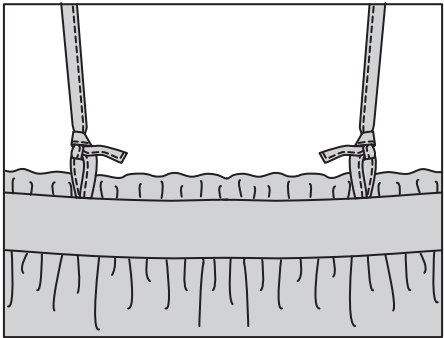
Stecken Sie den Bandbesatz RECHTS AUF RECHTS auf das Band (über Rüsche, Schleifen und Träger), sodass die Schnittkanten gerade sind und die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



STEPHEN Sie den Besatz **UNTER**. Drehen Sie den Besatz nach **INNEN**; bügeln Sie ihn, bügeln Sie die Rüsche, Schlaufen und die Träger heraus. Stecken Sie auf der **INNENSEITE** die gebügelte Kante des Besatzes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der **AUSSENSEITE**.
NÄHEN Sie auf der **AUSSENSEITE** **IN DER RILLE** der Naht, sodass die gebügelte Kante des Besatzes auf der **INNENSEITE** mitgefasst wird.



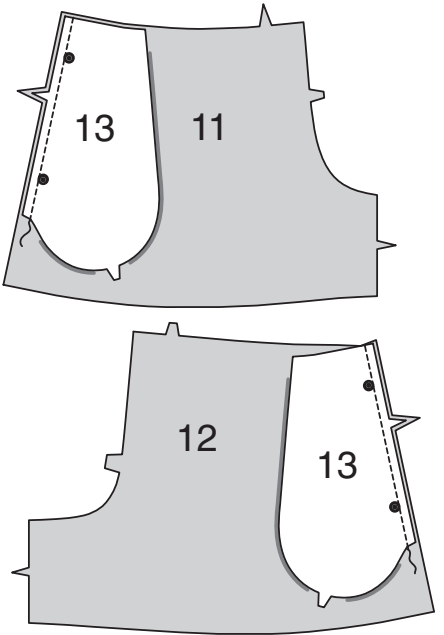
Probieren Sie das Top an. Falten Sie die Trägerenden entlang der Faltlinie, fädeln Sie sie durch die Schleifen und knoten Sie sie.



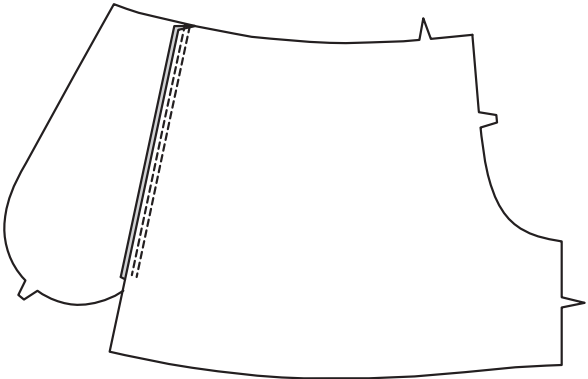
SHORTS B

HINWEIS: Das fertige Kleidungsstück ist so konzipiert, dass es 2.5 cm unterhalb der Taille getragen wird. Stecken Sie die **TASCHE** (13) auf das **VORDERTEIL** (11) **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die großen Punkte, übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht.

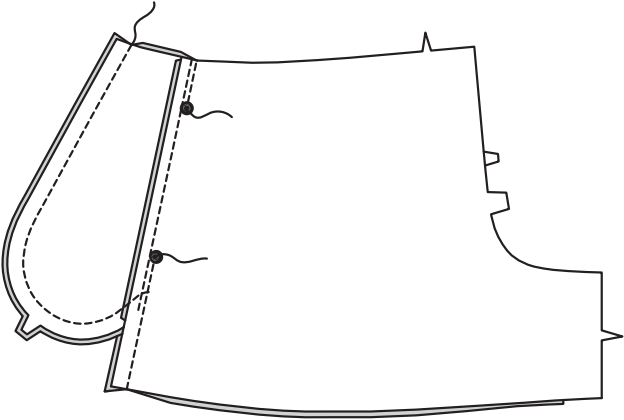
Nähen Sie die Tasche auf das **RÜCKENTEIL** (12) auf die gleiche Weise.



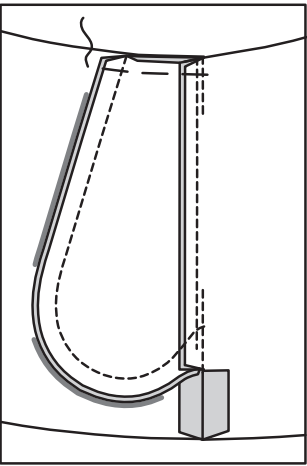
STEPHEN Sie die vordere Tasche **UNTER**. Bügeln Sie die Nähte zu den Taschen hin und bügeln Sie die Taschen nach außen.



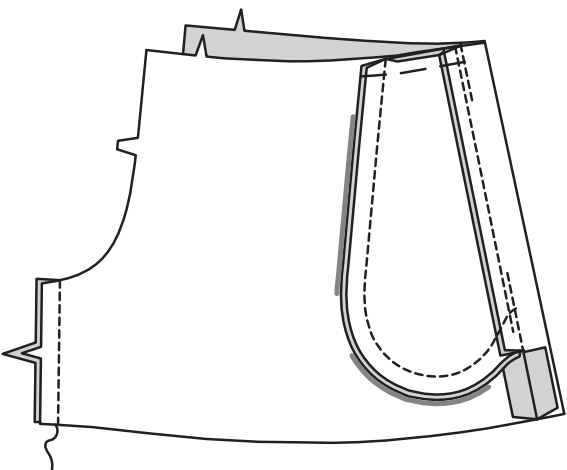
Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.



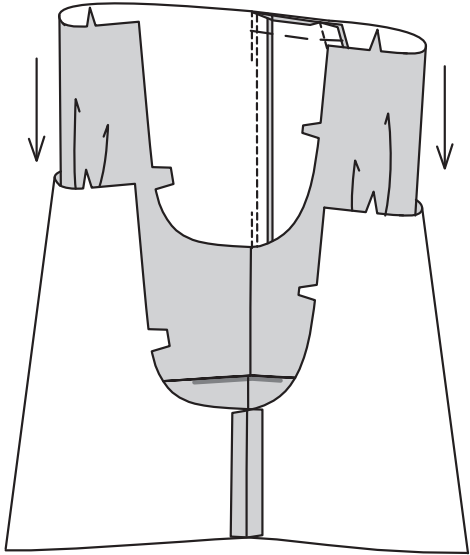
Schneiden Sie die Nahtzugabe des Rückenteils der Shorts unterhalb der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht unterhalb des Einschnitts auseinander. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil. Heften Sie die Oberkante der Tasche auf das Vorderteil, so dass die Schnittkanten gerade sind.



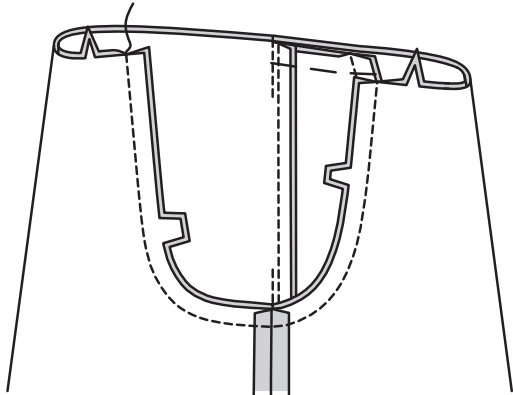
Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den inneren Beinkanten.



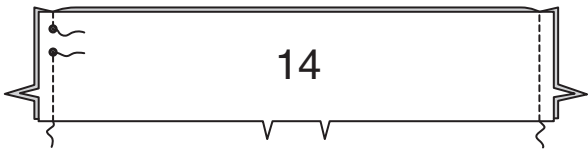
Führen Sie ein Bein **INNERHALB** des anderes **RECHTS AUF RECHTS**.



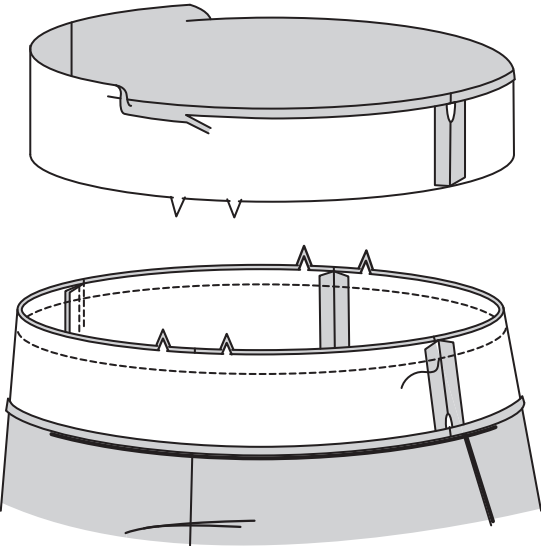
Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und Kerben zusammen. Nähen Sie. Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.



Nähen Sie die Nähte des **TUNNELS** (14) **RECHTS AUF RECHTS**, lassen Sie dabei eine Öffnung in der **LINKEN** Seitennaht zwischen den kleinen Punkten, wie gezeigt. Steppen Sie mit Rückstichen an den kleinen Punkten, um die Naht zu verstärken.

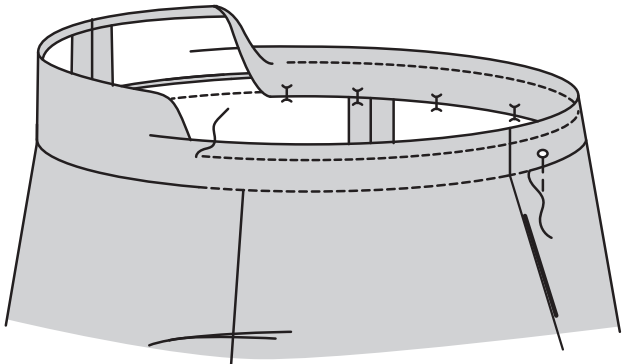


Bügeln Sie die Nähte auf. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der nicht eingekerbten Kante Des Tunnels. Beschneiden Sie auf 6 mm. Stecken Sie den Tunnel auf die Shorts auf der **AUSSENSEITE**, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.



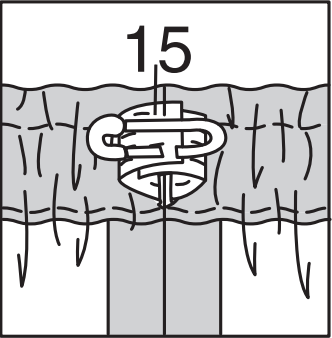
Bügeln Sie die Naht zum Tunnel und bügeln Sie den Tunnel heraus.

Falten Sie den Tunnel entlang der Faltlinie **LINKS AUF LINKS**; bügeln. Nähen Sie entlang der Nahtlinie. Stecken Sie die gebügelte Kante des Tunnels über die Naht, wobei die Stecknadeln auf der **AUSSENSEITE** legen. **NÄHEN** Sie auf der **AUSSENSEITE** **IN DER RILLE** der Naht, wobei die gebügelte Kante des Tunnels auf der **INNENSEITE** mitgefasst wird.

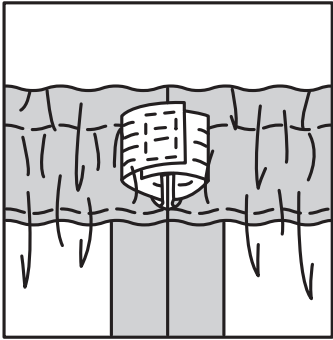


Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der **VORLAGE FÜR GUMMIBAND** (15) zu.

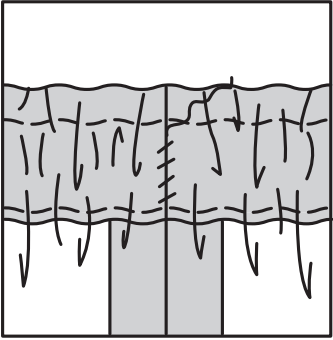
Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnels ein. Überlappen Sie die Enden und stecken Sie sie mit einer Sicherheitsnadel. Probieren Sie die Hose an und passen Sie sie an.



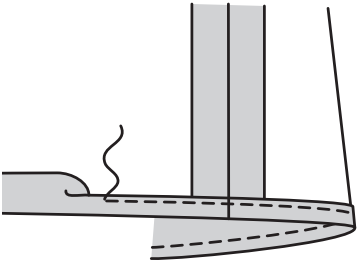
Nähen Sie die Gummienden fest zusammen.



Säumen Sie die Öffnungskanten des Tunnels zusammen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.



Bügeln Sie die 1.5 cm Saumzugabe an Beinen nach oben. Um einen schmalen Saum zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.



Schneiden Sie ein 61 cm langes Stück Band zu. Stecken Sie die Mitte des Bandes über dem kleinen Punkt am Tunnel. Nähen Sie am kleinen Punkt quer über das Band durch alle Dicken. Verknoten Sie die Bandenden und binden Sie zu einer Schleife.

